# Beurteilung des Arbeits- und Sozialverhaltens im Zeugnis

- Kriterien - GS Lehndorf, Juli 2015

# **Arbeitsverhalten**

| Bewertungskriterien         |  |
|-----------------------------|--|
| Die Schülerin / der Schüler |  |

- 1. Leistungsbereitschaft und Mitarbeit
- A) bereichert den Unterricht durch aktive Mitarbeit
- B) fördert den Unterricht durch aktive Mitarbeit
- C) beteiligt sich aktiv am Unterricht
- D) sollte sich noch mehr anstrengen und im Unterricht aktiver mitarbeiten
- E) strengt sich nicht genug an und arbeitet zu wenig im Unterricht mit

#### 2. Ziel- und Ergebnisorientierung

- A) bearbeitet die gestellten Aufgaben stets ziel- und ergebnisorientiert
- B) bearbeitet die gestellten Aufgaben ziel- und ergebnisorientiert
- C) bearbeitet die gestellten Aufgaben in der Regel ziel- und ergebnisorientiert
- D) bearbeitet die gestellten Aufgaben nur teilweise ziel- und ergebnisorientiert
- E) bearbeitet die gestellten Aufgaben nicht ziel- und ergebnisorientiert

# 3. Kooperationsfähigkeit

- A) arbeitet sehr gut mit anderen zusammen
- B) arbeitet gut mit anderen zusammen
- C) arbeitet im Allgemeinen gut mit anderen zusammen
- D) bemüht sich, mit anderen zusammenzuarbeiten
- E) kann noch nicht mit anderen zusammenzuarbeiten

#### 4. Selbstständigkeit

- A) bearbeitet die Aufgaben sehr selbstständig
- B) bearbeitet die Aufgaben selbstständig
- C) bearbeitet die Aufgaben im Allgemeinen selbstständig
- D) bearbeitet die Aufgaben noch nicht selbstständig genug
- E) bearbeitet die Aufgaben nur mit Hilfe

#### 5. Sorgfalt und Ausdauer

- A) arbeitet besonders sorgfältig und ausdauernd
- B) arbeitet sorgfältig und ausdauernd
- C) arbeitet überwiegend sorgfältig und ausdauernd
- D) arbeitet noch nicht sorgfältig und ausdauernd genug
- E) arbeitet nicht sorgfältig und zeigt nur wenig Ausdauer

#### 6. Verlässlichkeit

- A) erledigt Aufgaben besonders zuverlässig
- B) erledigt Aufgaben zuverlässig
- C) erledigt Aufgaben in der Regel zuverlässig
- D) erledigt Aufgaben noch nicht zuverlässig genug
- E) erledigt Aufgaben sehr unzuverlässig
- A) = Das Arbeitsverhalten verdient besondere Anerkennung.
- B) = Das Arbeitsverhalten entspricht den Erwartungen in vollem Umfang.
- C) = Das Arbeitsverhalten entspricht den Erwartungen
- D) = Das Arbeitsverhalten entspricht den Erwartungen mit Einschränkungen.
- E) = Das Arbeitsverhalten entspricht nicht den Erwartungen.

# Sozialverhalten

#### Bewertungskriterien

Die Schülerin / der Schüler ...

#### 1. Reflexionsfähigkeit

- A) kann über eigenes Verhalten nachdenken und sich angemessen dazu äußern
- B) kann über eigenes Verhalten nachdenken und sich dazu äußern
- C) kann sich meistens zu eigenem Verhalten äußern
- D) denkt noch nicht genug über eigenes Verhalten nach
- E) kann noch nicht über eigenes Verhalten nachzudenken

#### 2. Konfliktfähigkeit

- A) löst Konflikte altersangemessen und besonders vorbildlich
- B) löst Konflikte altersangemessen
- C) löst Konflikte in der Regel altersangemessen
- D) löst Konflikte noch nicht immer altersangemessen
- E) zeigt wenig Bereitschaft und Fähigkeit, Konflikte altersangemessen zu lösen

### 3. Vereinbaren und Einhalten von Regeln, Fairness

- A) hält Regeln und Vereinbarungen vorbildlich ein und zeigt besonders faires Verhalten
- B) hält Regeln und Vereinbarungen immer ein und zeigt besonders faires Verhalten
- C) hält Regeln und Vereinbarungen meist ein
- D) hält Regeln und Vereinbarungen noch nicht immer ein und sollte auf faires Verhalten achten
- E) hält Regeln und Vereinbarungen häufig nicht ein und verhält sich oft unfair

### 4. Hilfsbereitschaft und Achtung anderer

- A) ist sehr hilfsbereit und nimmt Rücksicht auf die Interessen anderer
- B) ist hilfsbereit und verhält sich anderen gegenüber rücksichtsvoll
- C) verhält sich anderen gegenüber in der Regel rücksichtsvoll
- D) sollte hilfsbereiter sein und mehr Rücksicht auf andere nehmen
- E) ist noch zu wenig hilfsbereit und muss lernen, Rücksicht auf andere zu nehmen

#### 5. Übernahme von Verantwortung

- A) ist immer bereit, Verantwortung zu übernehmen
- B) ist bereit, Verantwortung zu übernehmen
- C) ist in der Regel bereit, Verantwortung zu übernehmen
- D) sollte häufiger bereit sein, Verantwortung zu übernehmen
- E) ist zu selten bereit, Verantwortung zu übernehmen

## 6. Mitgestaltung des Gemeinschaftslebens

- A) beteiligt sich konstruktiv an der Gestaltung des Gemeinschaftslebens
- B) beteiligt sich aktiv an der Gestaltung des Gemeinschaftslebens
- C) beteiligt sich an der Gestaltung des Gemeinschaftslebens
- D) sollte sich stärker an der Gestaltung des Gemeinschaftslebens beteiligen
- E) beteiligt sich kaum an der Gestaltung des Gemeinschaftslebens
- A) = Das Sozialverhalten verdient besondere Anerkennung.
- B) = Das Sozialverhalten entspricht den Erwartungen in vollem Umfang.
- C) = Das Sozialverhalten entspricht den Erwartungen
- D) = Das Sozialverhalten entspricht den Erwartungen mit Einschränkungen.
- E) = Das Sozialverhalten entspricht nicht den Erwartungen.